

**Komplexitätstheorie**

## WS 2010/2011, Aufgabenzettel #7

**AUFGABE 18:**

Erinnern Sie sich an die *Platzkonstruierbarkeit* einer Funktion  $f : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  aus dem Satz von Savitch.

- Zeigen Sie, dass jede Funktion  $f(n) \geq n$ , die sich als arithmetischer Ausdruck über den Operatoren  $\{+, \times, \text{pow}\}$  und den Konstanten aus  $\mathbb{N}$  darstellen läßt, platzkonstruierbar ist. (Hierbei bezeichnet  $\text{pow} : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}; n \mapsto 2^n$  die Potenzabbildung zur Basis 2.)
- Wo und wie genau ging im Beweis die Voraussetzung ein, die Platzschranke  $s(n)$  sei platzkonstruierbar?
- Welche Laufzeit hat die im Beweis konstruierte deterministische Simulation?
- Die Definition von “platzkonstruierbar” betrachtet die Funktion  $1^n \mapsto \text{bin}(s(n))$ . Welchen Unterschied macht es, wenn man  $1^n \mapsto 1^{s(n)}$  nimmt?
- Zeigen Sie: Der Beweis funktioniert auch dann noch, wenn sich die Funktion  $1^n \mapsto \text{bin}(s(n))$  innerhalb von Platz  $\mathcal{O}(s(n)^2)$  berechnen läßt.

**AUFGABE 19:**

Sei  $s : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  platzkonstruierbar. Zeigen Sie, dass dann gilt

- $\text{NSPACE}(s(n)) \subseteq \text{coNSPACE}(s(n)^2)$
- $\text{coNSPACE}(s(n)) \subseteq \text{NSPACE}(s(n)^2)$
- Schließen Sie daraus:  $\text{NPSPACE} = \text{coNPSPACE}$ .
- Warum läßt sich nicht analog zeigen:  $\mathcal{NP} = \text{coNP}$ ?

**AUFGABE 20:**

Betrachten Sie die Sprache

$$\text{PATH} = \left\{ \langle G, s, t \rangle \mid \begin{array}{l} G = (V, E) \text{ ist ein gerichteter Graph mit } s, t \in V \text{ und es} \\ \text{existiert ein einfacher, gerichteter Pfad von } s \text{ nach } t \text{ in } G. \end{array} \right\}.$$

Geben Sie einen platzeffizienten Algorithmus an, welcher PATH entscheidet und dabei neben dem Platz für die Eingabe höchstens  $\mathcal{O}(\log(n)^2)$  weitere Bandzellen verwendet. Überlegen Sie sich auch, welche Laufzeit ihr Algorithmus hat.